Seite 9f. des Artikels werden Möglichkeiten der ausserfamiliären Tagesbetreuung aufgezählt. Eine dieser Möglichkeiten, nämlich ein Spezialprogramm,scheint auf den ersten Blick besonders segregativ. Dies ist in vielen Programmen in den U.S.A. auch der Fall: wegen der Grösse der zu betreuenden Population oder wegen der Notwendigkeit der Etikettierung zur Erlangung der notwendigen finanziellen Mitteln. Wie soll nun aber Integration aussehen? Eine einfache Integration verhaltensgestörter Kinder in einer Gruppe "problemloser" Kinder wird kaum alle Probleme der gestörten Kinder lösen. Eine Spezialbetreuung und -förderung ist meistens nötig um möglichst viele,eventuell alle,Probleme der verhaltensgestörten Kinder in der zur Verfügung stehenden